

 Tierheilkunde

Manuelle Therapie bei Pferden – Grifftechniken der Physiotherapie, Chirotherapie, Osteopathie und Taping

Zur manuellen Therapie am Pferd gehören alle durch die Hände des Therapeuten durchgeführte Maßnahmen:

Chiropraktik, Osteopathie, Physiotherapie, Mobilisationen, Massagen und Dehnung.

Dabei handelt es sich um spezielle Handgrifftechniken, die dazu dienen, eine Bewegungsstörung im Bereich der Wirbelsäule und/oder der Extremitätengelenke zu lokalisieren. Passend zur Anatomie des betroffenen Gelenks, wählt der Therapeut die nötigen Handgriffe und Techniken aus, um das entsprechende Gelenk zu mobilisieren und Bewegungseinschränkungen zu lösen.

Die manuelle Therapie ist besonders effektiv und schonend für Gelenke der Gliedmaßen und Wirbelsäule, Kopfgelenke, Kiefergelenke, Gelenke am Rumpf und im Beckenbereich.

Anwendungsgebiete:

- Leistungsabfall, Widersetzlichkeiten/Rittigkeitsprobleme oder Versammlungsschwierigkeiten; Steifheit
- Taktfehler
- Muskelabbau/Muskelverspannungen
- Abneigung gegen den Sattel/Sattelzwang
- Bei jungen Pferden vor dem Beritt
- Nach Unfällen, Stürzen und Operationen

Die Fachqualifikation zeichnet sich durch einen hohen praktischen Anteil aus, in dem die erlernte Theorie effektiv und direkt am Pferd vermittelt wird.

Am Ende des Lehrgangs findet eine praktische und mündliche Wissensüberprüfung statt.

Vorkenntnisse zur Anatomie sind erwünscht. Besonders geeignet für geprüfte THP, THP-Anwärter/innen und alle interessierten Pferdefachkräfte.

Ein Teil der Fachausbildung findet in der Schule statt, die meisten Blöcke auf einem Lehrhof; die Anschrift wird frühzeitig bekannt gegeben!

Termine

Mo, 06.07.2026

10:00–18:00 Uhr

Mo, 20.07.2026

10:00–18:00 Uhr

[und 16 mehr](#)

Preis

2.220,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule

Hannover

Podbielskistr. 11-19

30163 Hannover

Tel. 0511-388 46 46

Seminarnummer

SSH30060726

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 02.04.2026

Dozentin

Annika Bade

Mein Name ist Annika Bade, Jahrgang '83, im Landkreis Celle zu Hause. Ich arbeite seit mehr als 20 Jahren als Humanphysiotherapeutin nun in eigener Praxis mit den Schwerpunkten manueller Lymphdrainage und Faszientherapie. Seit 2016 als Pferdephysiotherapeutin und Osteopathin, sowie als equine Lymphtherapeutin. Auf dem Gut Rixförde in 29313 Hambühren habe ich meinen Arbeits-, - und Wohnort gefunden. Des Weiteren biete ich seit 2025 das Anpassen und Kontrollieren von Sätteln an.